30.08.2021

Herbstferien: Kindermitmachzirkus Soluna und "Action in der Manege" in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Die diesjährigen Herbstferien stehen für Kinder in Ludwigshafen wieder ganz im Zeichen von Aktivitäten rund um das Thema Zirkus. Im Spielhaus Hemshofpark gastiert der Mitmachzirkus Soluna. In 14 Kinder- und Jugendeinrichtungen in den Stadtteilen gibt es ergänzende Angebote unter dem Motto "Action in der Manege".

Im Spielhaus Hemshofpark, Gräfenaustraße 53, können 30 Kinder in der ersten Woche der Herbstferien vom 11. bis 15. Oktober zu Stars in der Manege werden. Der Mitmachzirkus Soluna gastiert zum mittlerweile 17. Mal im Spielhaus. In kleinen Gruppen können Kinder zwischen acht und 14 Jahren dort einen Teil ihrer Ferien verbringen. Damit will die Stadtverwaltung ein verlässliches Angebot für Eltern schaffen, die in den Ferien keine andere Betreuungsmöglichkeit für ihre Kinder haben. Betreut werden die Kinder im Spielhaus Hemshofpark von 9 bis 16.30 Uhr. Anmeldungen für die Ferienbetreuung vom 11. bis 15. Oktober mit dem Mitmachzirkus Soluna nimmt das Spielhaus Hemshofpark, Gräfenaustraße 53, Telefon 0621 504-2871 oder E-Mail spielhaus-hemshofpark@ludwigshafen.de ab Mittwoch, 1. September, entgegen. Der Teilnahmebeitrag kostet 65 Euro pro Kind und beinhaltet neben dem pädagogischen Programm auch ein Lunchpaket.

Organisiert, begleitet und finanziert wird der Mitmachzirkus nun schon zum 17. Mal vom Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung der Stadt mit großzügiger Unterstützung der Stiftung der ehemaligen Stadtparkasse Ludwigshafen am Rhein. Der Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung will jedoch Eltern und Kinder in weit größerer Zahl unterstützen und hält ergänzend ein dezentrales Angebot in den Stadtteilen vor. In den Offenen Kinder und Jugendeinrichtungen der Stadt werden in der Woche vom 11. bis 15. Oktober parallel zu Soluna viele weitere Zirkusangebote unter dem Motto "Action in der Manege" angeboten. Ob beim Kugellaufen, Seilspringen, Leiterlaufen, bei den Trapezkünste, der Artistik, oder den Feuermutproben kommen Kinder aus allen Nationen voll auf ihre Kosten. Die teilnehmenden Kinder sollen neben dem Spaß am Zirkusalltag vor allem die Möglichkeit haben, über das gemeinsame Erleben und Lernen Respekt und Toleranz für andere zu entwickeln. Hilfestellung für andere, das Verlassen auf die eigenen Fähigkeiten und die Kenntnisse der anderen: All dies ist im Zirkusleben unerlässlich. Das Erfolgserlebnis, gemeinsam mit anderen etwas zu erarbeiten, stärkt zudem das Selbstwertgefühl. Die Angebote mit den jeweiligen Zeiten der Offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen sind Vorort zu erfragen.

Informationen im Internet gibt es im Jugendportal www.lu4u.de.